

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Bauausschuss	16.06.04	X				
2	Stadtrat	23.06.04					1
3	Stadtrat	11.05.05		X			8
4	Bauausschuss	30.11.05					3

### **Betreff**

**Satzungsverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. XV für den Elektrofachmarkt Saturn**

**Hier: Sachstandsbericht zur erneuten öffentlichen Auslegung**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom  
14.03.2006

Anlagen  
(werden erst in der Sitzung aufgelegt)

### **Beschlussvorschlag**

1. Der Bauausschuss nimmt die Ausführungen und Abwägungen des Baureferates zustimmend zur Kenntnis.
2. Der Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans V+E Nr. XV „Elektrofachmarkt Saturn“ soll erst im Stadtrat am 05.04.2006 gefasst werden.

### **Sachverhalt**

Aufgrund des klageabweisenden Urteils des Landgerichts Nürnberg/ Fürth vom 13.12.2005 kam der Satzungsbeschluss für den V+E Nr. XV „Elektrofachmarkt Saturn“ nicht zustande. Zwischenzeitlich hat das Stadtplanungsamt in enger Zusammenarbeit mit dem Vorhabenträger und Beratung durch den bisherigen Vorsitzenden des Fürther Baukunstbeirates Architekt P. Dürschinger ein überarbeitetes Konzept erstellt, das die von Hr. Dr. Foerster angemieteten Parkplätze an der

vertraglich festgelegten Stelle nicht berührt und das unter Denkmalschutz stehende Gebäude der ehemaligen Evenordbank vor dem Abbruch bewahrt.

Städtebaulich und architektonisch stellt die neue Konzeption eine Verbesserung gegenüber dem ursprünglichen Saturn-Entwurf dar. Durch das Abrücken des geplanten Saturn-Gebäudes vom Kulturforum Schlachthof und den Erhalt des ehemaligen Evenord-Gebäudes entsteht eine kleingliedrige Struktur entlang der Würzburger Straße; zudem wird eine erhebliche Verbesserung der Freiraumsituation des Kulturforums Schlachthof erreicht; die derzeitige Eingangssituation zum Kulturforum Schlachthof kann nahezu unverändert erhalten bleiben. Die neu entstehende Hofsituation ermöglicht (zumindest langfristig u. U. Aktivitäten, die im engem Zusammenhang sowohl mit dem Kulturforum Schlachthof, als auch mit dem Saturn-Haus stehen könnte (Freiluft-Shows, visuelle Freiluftdarbietungen Theater, Kino etc.).

Insgesamt muß das Saturn-Gebäude bei gleichbleibender Geschossigkeit im rückwärtigen Bereich etwas massiver werden, um die gleichen Verkaufs-, Lager und Büroflächen unterbringen zu können; somit verteilen sich die Funktionen auf zwei Verkaufsgeschosse und ein zurückgesetztes Dachgeschoss, welches Büros, Lager und Technik beinhalten wird. Ein über die Fassade Würzburger Straße hinausragendes Vordach (möglicherweise auf eine Säulenreihe abgestützt) soll einerseits die Eingangssituation Saturn betonen, andererseits erscheint eine wie auch immer geartete Arkadenlösung zur Auflockerung der Fassade angesichts der U-Bahn- und Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe städtebaulich wünschenswert.

Nachdem zwischenzeitlich der V+E Nr. XVII „Thermalbad“ rechtskräftig geworden ist, wurde es erforderlich, ein ergänzendes Verkehrsgutachten in Auftrag zu geben, das auch die Auswirkungen des Verkehrs des Thermalbades in Zusammenhang mit Saturn berücksichtigt.

Das Ergebnis ist allerdings nicht vor der Sitzung und den Beratungen des Stadtrates am 05.04.06 zu erwarten, in welchem der erneute Auslegungsbeschluss gefasst werden soll. Das eingeschaltete Ingenieurbüro hat aber nach einer ersten Einschätzung bereits ein positives Ergebnis prognostiziert. Aufgrund der zeitlichen Enge und der derzeit noch fehlenden Planunterlagen und Gutachten wird deshalb durch das Baureferat vorgeschlagen, den Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans V+E Nr. XV „Elektrofachmarkt Saturn“ erst im Stadtrat am 05.04.06 fassen zu lassen.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€
		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pflegler wurde beteiligt:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. BMPA/StR/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III.

Fürth,

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter:  
Laskarides

Tel.:  
3319